

PRESSEINFORMATION

Die Fluglinie KLM reicht seinen Business-Class Passagieren eine neue, nachhaltigere Version der berühmten holländischen Schokoladenhäuser. Der dafür verwendete Kakao hat eine umweltfreundliche Note, denn er stammt von den ForestFinance-Kakaoflächen in Panama. Diese sind Teil des Projektes „CO2OL Tropical Mix“, das nachhaltige Holzgewinnung und Kakaoanbau verbindet.



Nachhaltige KLM-Schokoladenhäuser – Copyright KLM

30. August 2019 - 2.544 Zeichen (mit Leerzeichen)

Süßer Genuss über den Wolken KLM serviert Schokolade aus ForestFinance-Kakaowäldern

Seit dem 26. August reicht die internationale Fluglinie KLM seinen Passagieren der „World Business Class“ eine neue, nachhaltigere Version der berühmten holländischen Schokoladenhäuser. Der dafür verwendete Kakao hat nicht nur eine besonders leckere, sondern auch umweltfreundliche Note, denn er stammt von den ForestFinance-Kakaoflächen in Panama. Diese sind Teil des Projektes „CO2OL Tropical Mix“, das nachhaltige Holzgewinnung und Kakaoanbau mit dem Schutz

Kontakt

Pressestelle ForestFinance

Jan Fockele

Eifelstraße 20 • 53119 Bonn

Telefon: +49 (0)228-94 37 78-21

E-Mail: presse@forestfinance.de

www.forestfinance.de

PRESSEINFORMATION

von Biodiversität und der Wiederherstellung des Ökosystems Wald verbindet. Durch die nachhaltige Bewirtschaftung der (Kakao-)Wälder werden zahlreiche Langzeitarbeitsplätze geschaffen und ein gegenseitiger Wissenstransfer in Kooperation mit der Landbevölkerung überwiegend indigener Abstammung geleistet.

CO2OL Tropical Mix ist Teil des CO2ZERO-Service von KLM, mit dem Passagiere seit zehn Jahren ihre durch den Flug entstandenen CO2-Emissionen mit Investitionen in ein CO2-Reduktionsprojekt ausgleichen können.

UTZ-zertifizierte Schokolade

Die Kakaobäume im CO2OL Tropical Mix-Projekt in der Region Bocas del Toro wurden im Jahre 2010 gepflanzt. Heute, fast zehn Jahre später, befinden sich auf der Fläche ausgewachsene, gemischte Kakaowälder, die regelmäßig beerntet werden können. Der dort gewachsene Kakao, wie auch die daraus gefertigte Schokolade, ist UTZ-zertifiziert, was unter anderem auf nachhaltige Bewirtschaftungstechniken zurückzuführen ist, wie das Pflanzen von Schattenbäumen und die Verwendung mehrerer Kakaoarten.

Von Panama nach Belgien in die Business Class

Das Schokoladenunternehmen Barry Callebaut importiert den Kakao und verarbeitet ihn in Belgien zu verschiedenen Schokoladenmassen. Der niederländische Chocolatier Visser erwärmt, kühlt, formt und verpackt die fertige Schokolade. Das Ergebnis: perfekt geformte Schokoladenhäuser, die seit dem 26. August an Bord der KLM World Business Class serviert werden.

„Wir freuen uns über das durchdachte Konzept von KLM, und dass wir unseren Edelkakao aus Panama nun auch als hochwertiges Schokoladen-Präsent in der Bordverpflegung sehen. Das gibt der langjährigen Zusammenarbeit eine besondere Note“, kommentiert ForestFinance-Geschäftsführer Harry Assenmacher.

Erste Agroforstfläche mit „Gold Standard“-Zertifizierung

CO2OL Tropical Mix wurde als eines der ersten Aufforstungsprojekte weltweit erfolgreich mit dem Gold Standard für nachhaltige und klimafreundliche Landnutzung und Forstprojekte zertifiziert. Die dazugehörigen Kakaoflächen sind die ersten Agroforstflächen, die nach diesem Standard ausgezeichnet wurden.

Informationen über das Projekt finden Sie unter:
<https://www.co2ol.de/co2ol-tropical-mix/>

Kontakt

Pressestelle ForestFinance

Jan Fockele
Eifelstraße 20 • 53119 Bonn
Telefon: +49 (0)228-94 37 78-21
E-Mail: presse@forestfinance.de
www.forestfinance.de

PRESSEINFORMATION

Über ForestFinance:

Die ForestFinance Gruppe ist seit 1995 wegweisend aktiv in der Entwicklung nachhaltiger Forst- und Agro-forstinvestments, die eine Rendite mit ökologischen und sozialen Effekten verbinden. Langfristiges Ziel ist dabei die Schaffung neuer tropischer Mischwälder. Bei allen ihren Unternehmensaktivitäten orientiert sich die ForestFinance Gruppe an den Grundsätzen der Nachhaltigkeit und achtet darauf, dass soziale, ökonomische und ökologische Ziele gleichberechtigt nebeneinanderstehen und zusammenwirken. Neben Mischforsten pflanzt und bewirtschaftet die Gruppe seit 2008 Kakao-Agroforstsysteme in Panama, Peru und Marokko.

Die ForestFinance Gruppe hat bereits mehrere Tausend Hektar Fläche in Panama, Vietnam, Kolumbien, Peru und Marokko aufgeforstet, mehr als 2.000 Hektar als Schutzgebiet ausgewiesen – darunter auch Mangroven-Wälder in Panama – und über zehn Millionen Bäume weltweit gepflanzt.

Mit mehr als 20.000 Kunden und fast 25 Jahren Erfahrung ist die Gruppe einer der führenden Anbieter von Walddirektinvestments in Europa und hat bereits mehrfach Erträge aus eigenen Forsten an ihre Investoren ausgezahlt.

Weitere Informationen finden Sie hier!

Pressestelle ForestFinance
Jan Fockele
Telefon: +49 (0)228-94 37 78-21
E-Mail: presse@forestfinance.de
www.forestfinance.de

Forest Finance Service GmbH
Eifelstraße 20 - 53119 Bonn
Sitz der Gesellschaft: Bonn
Amtsgericht Bonn: HRB 13610
Geschäftsführung: Harry Assenmacher, Christiane Pindur

Wenn Sie kein Interesse an Zusendungen aus unserem Hause haben, senden Sie bitte eine kurze Rückmail mit dem Betreff "Abmeldung". Vielen Dank.

Kontakt

Pressestelle ForestFinance
Jan Fockele
Eifelstraße 20 • 53119 Bonn
Telefon: +49 (0)228-94 37 78-21
E-Mail: presse@forestfinance.de
www.forestfinance.de

PRESSEINFORMATION

Bildmaterial



Nachhaltige KLM-Schokoladenhäuser
– Copyright KLM

[Download](#)



ForestFinance-Kakaobohnen – Copy-
right ForestFinance

[Download](#)

Kontakt

Pressestelle ForestFinance

Jan Fockele

Eifelstraße 20 • 53119 Bonn

Telefon: +49 (0)228-94 37 78-21

E-Mail: presse@forestfinance.de

www.forestfinance.de